

MFM-Programm

„Die Zyklusshow“ für Mädchen

„Agenten auf dem Weg“ für Jungen

Elternvortrag



Inhalt

Die „Zyklusshow“ ist eine einzigartige, anschauliche und liebevolle Darstellung des weiblichen Zyklusgeschehens. Zunächst erfahren die Mädchen wie ein neues Leben entsteht. Im zweiten Teil schlüpfen sie selbst in die Rolle der Hormone und erleben staunend, wie diese sie vom Mädchen zur Frau werden lassen und wie sie zum ersten Mal ihre Tage bekommen. Das ausführliche Gespräch darüber bereitet die Mädchen auf ihre monatliche Blutung vor, gibt ihnen Selbstvertrauen, nimmt ihnen Ängste.

Im Workshop „Agenten auf dem Weg“ schlüpfen die Jungen als Spezialagenten in die Rolle der Spermien. In einem unterhaltsamen Stationenspiel lernen sie zunächst die einzelnen Organe ihres männlichen Körpers kennen und erleben dann auf ihrer weiteren Reise in den Körper der Frau, warum Mädchen eine Blutung und einen Zyklus haben. Im dritten Teil erfahren sie, wie sich ihr Körper in der Pubertät verändert.

Das Herz der Kinder berühren durch positive Bezüge:

1. Lernen mit allen Sinnen

Um die Faszination des eigenen Körpers zu erleben, werden die Mädchen und Jungen mit Bewegung und begleitender Musik in einer Art interaktiver Mitmach-Workshop ganzheitlich ins Geschehen hineingenommen. Sie schlüpfen selbst in verschiedene Rollen, sie dürfen hören, sehen, tasten und ausprobieren und am Ende wartet ein Erinnerungsgeschenk.

2. Kostbare Materialien

Um die Vorgänge im Körper von Frau und Mann ganzheitlich begreifbar zu machen, wird mit einer Fülle von anschaulichen, aufwändig und liebevoll zusammengestellten, farbenfrohen Materialien gearbeitet.

Da realistische biologische Abbildungen gerade bei jüngeren Mädchen und Jungen eher Abwehr auslösen, werden ansprechende Bilder und Symbole verwendet. So werden die weiblichen und männlichen Geschlechtsorgane beispielsweise mit edlen Stoffen als Bodenbild dargestellt. Allein durch die Auswahl der Materialien spüren die Mädchen und Jungen, dass es sich um etwas Kostbares handelt.

3. Wertschätzende Sprache

Die korrekten biologischen Fachbegriffe werden benannt, aber verknüpft – altersangemessen und den Theorien des ganzheitlichen Lernens entsprechend- mit emotional berührenden, positiv besetzten Symbolen, Vergleichen, Metaphern aus der Lebenswelt der jeweiligen Zielgruppe. Damit erhält auch der Fachbegriff eine positive Konnotation und es fällt jedem leichter, ihn auch selbst zu verwenden.

Ziele

Die Kenntnisse über die biologischen Vorgänge im Körper werden nachhaltig vertieft. Durch die Ansprache der emotionalen Ebene sind die Schülerinnen und Schüler selbst betroffen und erleben die Zyklusreise und das Agentenspiel hautnah an sich selbst, sodass der Lernerfolg für das Leben hoch ist. Durch den ganzheitlichen Ansatz (Lernen mit allen Sinnen) gelingt es, bei den Jungen und Mädchen eine wertschätzende Haltung gegenüber ihrer eigenen Geschlechtlichkeit hervorzurufen. Darüber hinaus begegnen sich beide verständnisvoller und achtsamer. Die Mädchen und Jungen werden sicher im Umgang mit dem eigenen Körper und entwickeln ein gesundes Selbstvertrauen. Es geht nicht darum, die Kinder vor der Fruchtbarkeit zu schützen, sondern, sie zu „beschützen“! Das gilt für die achtsame Entscheidung, Sexualkontakt aufzunehmen oder nicht, genauso für den sorgfältigen Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten wie für das vorsichtige Verhalten bei übergreifiger Anmache im Chatroom.

In einem Elternvortrag vorzugsweise im Vorfeld der Workshops werden sie über den Inhalt und die Methodik eingehend informiert. Durch den gleichen Wissensstand mit ihren Kindern sowie durch die neue, wertschätzende Sprache wird zwischen Eltern und Kindern nachhaltig eine gemeinsame Kommunikationsebene geschaffen, die ihnen den Weg zum ungezwungenen Austausch in der Familie bahnt und erleichtert.

Kosten

200 € pro Workshop

2 € Materialaufwand pro Kind

60 € pro ReferentIn für Elternvortrag

Fahrtkostenerstattung (0,30€ pro km)

Eine Anfahrtspauschale kann von MFM-ReferentInnen erhoben werden:

10 € ab 50 km für eine Fahrt

20 € ab 100km für eine Fahrt

Dauer und Zielgruppe

6 Unterrichtsstunden bzw. ein Schultag für Kinder

Elternvortrag: 90 Min.

Alter der Kinder: 10-12 Jahren

Hauptzielgruppe: 5./ 6.Klasse

Max. 15 Mädchen oder Jungen im Workshop